



Waldwoche für das Bergwaldprojekt AV Dual an der Grafenbergschule.

Foto: privat

Bergwaldprojekt

An der Grafenbergschule

Dreizehn Schülerinnen und Schüler des AV Dual (Ausbildungsvorbereitung im Dualen System, die sich gerade auf ihren Hauptschulabschluss vorbereiten) der Grafenbergschule Schorndorf haben im Wald bei Schwäbisch Gmünd geschuftet, dass trotz eisiger Temperaturen und Graupelschauern im April der Schweiß floss.

Die Schülerinnen und Schüler staunten nicht schlecht über die vielfältigen Arbeiten, die es braucht, um den Wald zu pflegen, das Ökosystem im Gleichgewicht zu halten und ihn auch ein bisschen hübsch zu machen. Die Jugendlichen entfernten mit Spitzhacken, Äxten und Sägen ein altes Holzlabyrinth, sie kontrollierten Jungpflanzen auf Verbiss und entfernten das Gestrüpp darunter, damit die Bäumchen gute Wachstumsbedingungen haben.

Unter der Anleitung der Mitarbeitenden von Bergwaldprojekt Würzburg lernten die Schülerinnen und Schüler viel über Waldvegetation und Landschafts- und Naturschutz. Auch wenn, oder vielleicht gerade weil in wenigen Wochen die Prüfungen in Mathe, Deutsch und Englisch anstehen, genossen sie die naturnahe, für sie ungewohnte Atmosphäre und die harte körperliche Arbeit sehr. „Klar, es geht auch ohne W-Lan, jeden Abend saßen wir bei einem vegetarischen Essen im Freizeitheim Walkersbach beisammen und spielten Brettspiele, war super lustig“, sagt einer der Teilnehmenden.

Die Waldwoche wurde sehr großzügig von der Johann-Philipp-Palm-Stiftung unterstützt. (red)